

Datenschutzerklärung für das Bussenportal der Polizei Stadt Solothurn

1. Was ermöglicht das Bussenportal der Polizei Stadt Solothurn?

Das Bussenportal ermöglicht Ihnen, die Ordnungsbusse online zu bezahlen. Akzeptiert werden verschiedene Kreditkarten und Twint. Sie können auf dem Bussenportal auch einen Einzahlungsschein zur Bezahlung der Busse per Bank oder Post bestellen. Weiter besteht die Möglichkeit, der Polizei Fragen zur konkreten Bussenerhebung zu stellen. Sollten nicht Sie, sondern eine andere Person für die Übertretung verantwortlich sein, können Sie die Personalien des verantwortlichen Lenkers angeben. Weiter besteht die Möglichkeit, den Beleg für die online erfolgte Bezahlung einzusehen.

2. Welche Rechtsgrundlagen gelten?

Die Polizei Stadt Solothurn ist von Gesetzes wegen zur Erhebung von Ordnungsbussen verpflichtet (Art. 2 Abs. 1 OBG i.V.m. §§ 2 und 3 GO und §§ 4 und 40 ff. KapoG).

3. Wer ist für die Datenbearbeitung verantwortlich?

Polizei Stadt Solothurn
Werkhofstrasse 52
4503 Solothurn
+41 32 626 93 31
obz@solothurn.ch

4. Welchem Zweck dient die Datenbearbeitung?

Die Datenbearbeitung dient einzig der digitalen Abwicklung der Bezahlung von Ordnungsbussen, der Bestellung eines Einzahlungsscheins, dem Stellen weitergehender Fragen, der Angabe des verantwortlichen Fahrzeuglenkers sowie der allfälligen Einleitung des ordentlichen Verfahrens. Die Datenbearbeitung ist vertraulich.

5. Welche Daten werden bearbeitet?

Das Bussenportal bearbeitet Personendaten. Das sind Angaben zu einer bestimmten oder einer bestimmaren natürlichen oder juristischen Person. Personendaten in Verbindung mit einer Bussenerhebung sind besonders schützenswert. Für sie gelten dementsprechend strengere Bearbeitungsbestimmungen.

Bezahlen Sie die Busse online, werden die folgenden Daten bearbeitet:

- Zettelnummer
- Übertretungszeitpunkt
- Übertretungsort
- Kontrollschild des Fahrzeugs
- Fahrzeug
- Übertretungsziffer
- Bussenbetrag
- Zahlungsquittierung des Zahlungsdienstleisters

Bestellen Sie einen Einzahlungsschein, werden die folgenden Daten bearbeitet:

- Name
- Vorname
- Adresse
- Adresszusatz
- Postleitzahl
- Ort
- Land
- Geburtsdatum (kein Pflichtfeld)
- Heimatort (kein Pflichtfeld)

Stellen Sie eine Rückfrage, werden die folgenden Daten bearbeitet:

- Freitext
- Anhang
- Name
- Vorname
- Adresse
- Adresszusatz (Wenn angegeben)
- PLZ
- Ort
- Land
- Geburtsdatum
- Heimatort
- E-Mail
- Telefon

Geben Sie den für die Übertretung verantwortlichen Lenker an, werden die folgenden Daten bearbeitet:

- Name
- Vorname
- Adresse
- Adresszusatz (kein Pflichtfeld)
- Postleitzahl
- Ort
- Land
- Geburtsdatum (kein Pflichtfeld)
- Heimatort (kein Pflichtfeld)
- Telefon (kein Pflichtfeld)
- Email (kein Pflichtfeld)

Bei all diesen Vorgängen werden ausserdem als Randdaten bearbeitet: Vorgang, Status, Datum und Zeit, Ordnungsbussen-Nummer, Registernummer, IP-Adresse, MAC-Adresse, OS Information, Bildschirmbreite, Browser, Browser Version.

6. Wo befindet sich der Server?

Die Daten werden auf einem Server (in der Cloud) der Firma Talus Informatik AG, Seedorf, gespeichert. Der Server- bzw. Cloudstandort ist in der Schweiz. Ihre Personendaten werden verschlüsselt übermittelt und verschlüsselt gespeichert.

7. Wer hat Zugriff auf die Personendaten?

Solange die Daten in der Cloud gespeichert sind, können nur die mit der Administration des Bussenportals betrauten Mitarbeitenden der Firma om computer support AG, Cham, auf die – anonymisierten – Personendaten zugreifen. Nach der verschlüsselten Datenübermittlung an die Polizei Stadt Solothurn können nur die mit der Administration OM Police betrauten Mitarbeitenden der Polizei Stadt Solothurn auf die Personendaten zugreifen.

8. Kommen Cookies zur Anwendung und/oder wird ein Tracking (z.B. durch Google) zugelassen?

Wir verwenden auf unserer Website Cookies. Als „Cookies“ werden kleine Dateien bezeichnet, die auf Rechnern der Nutzer gespeichert werden. Innerhalb der Cookies können unterschiedliche Angaben gespeichert werden (z. B. Einstellung der Sprache). Ein Cookie dient primär dazu, die Angaben zu einem Nutzer (bzw. zu dem Gerät auf dem das Cookie gespeichert ist) während oder auch nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern. Sie können die Speicherung von Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihres Internetbrowsers verhindern.

9. Wie lange werden die Personendaten gespeichert? Wann werden die nicht mehr benötigten Personendaten gelöscht?

Die verschlüsselt bearbeiteten Personendaten werden längstens 14 Tage auf den Servern der Firma Talus Informatik AG, Seedorf, gespeichert. Die Löschung der Personendaten erfolgt durch die Polizei Stadt Solothurn nach den Bestimmungen der Verordnung über die polizeiliche Datenerhebung, -bearbeitung und -speicherung (PolDaVO; BGS 511.13).

10. Welche Rechte habe ich als von der Datenbearbeitung betroffene Person?

Sie haben das Recht, bei der Polizei Stadt Solothurn

- Auskunft zu den und Einsicht in die über Sie bearbeiteten Personendaten zu verlangen (§ 26 Informations- und Datenschutzgesetz, InfoDG; BGS 114.1)
- die Berichtigung fehlerhafter Personendaten zu verlangen (§ 28 InfoDG)
- die Unterlassung einer widerrechtlichen Bearbeitung zu verlangen (§ 29 InfoDG)
- die Beseitigung der Folgen einer widerrechtlichen Bearbeitung zu verlangen (§ 29 InfoDG)
- die Feststellung einer widerrechtlichen Bearbeitung zu verlangen (§ 29 InfoDG)